

Studierendenschaft der TU Darmstadt

Der Rechnungsprüfungsausschuss des Studierendenparlaments

Prüfungsbericht

für den Haushalt der Legislaturperiode 2018/19 der Studierendenschaft der TU Darmstadt

Zum Inhalt

Thema	Seite
Prüfungsumfang	1
Zum Vorgehen	1
Ablauf und Mitglieder	2
Zur Prüfung der gewerblichen Referate	3
Zur Prüfung der politischen Referate	3
Empfehlung an das Studierendenparlament	3
<u>Anhang:</u> 1. Unterschriften der RPA-Mitglieder	4
2. Anmerkungen zur Prüfung der gewerblichen Referate	5
3. Anmerkungen zur Prüfung der politischen Referate	9

Prüfungsumfang

Der Rechnungsprüfungsausschuss (RPA) prüft gemäß §41 der Satzung der Studierendenschaft der TU Darmstadt und §30 (1), (2) und (6) der Geschäftsordnung des Studierendenparlaments der TU Darmstadt die Rechnungslegung des AStA und seiner gewerblichen Referate. Dabei wurden sowohl die politischen, als auch die gewerblichen Referate jeweils im Zeitraum vom 01.11.2017 bis 31.10.2018 überprüft. Die Richtigkeit der Buchhaltung wurde zuvor bereits vom Steuerbüro Merz Arnold Wüpper geprüft. Die Berichte des Steuerbüros für die Jahre 2017 und 2018 lagen zum Zeitpunkt der Prüfung vor.

Zum Vorgehen

Der RPA hat nach bestem Wissen und Gewissen die Prüfung jedes einzelnen Dokuments vorgenommen. Das genaue Vorgehen für die Prüfung der verschiedenen Institutionen des AStA der TU Darmstadt wird im Folgenden genau aufgeschlüsselt:

Prüfung 806qm:

Vorgehen: Durchschau der Ordner nach "Gebucht"-Stempeln und evtl. Anmerkungen der Steuerprüfer. Kontrolle der Sinnhaftigkeit der Rechnungen.

Prüfung Schlosskeller:

Durchschau der Lieferantenrechnungen nach "Gebucht"-Stempeln, Sinnhaftigkeit und evtl. Anmerkungen der Steuerprüfer. Vergleich der Tagesumsätze mit dem Kassenbestand und Überprüfung der Sinnhaftigkeit der gestellten Kostenerstattungsanträge und Honorar-Rechnungen. Auch hier wurde ,auf evtl. Vermerke des Steuerbüros geachtet.

Prüfung Papierladen:

1. Monatsabrechnung

- Abgleich der BAR-Entnahmen mit Kassenbuch-Bar ("Betrag": "Entnahme Bank")

2. Tagesabrechnung

- Abgleich von "Kasse an Bank (bar)" und "Tageseinnahmen (bar)" mit Kassenbuch-Bar (Datum: "Betrag" --"Entnahme Bank")

- Abgleich der "Tageseinnahmen (EC)" mit Datum: "Betrag" -- "Modellbauwaren, Schreibwaren" und "Kassenschnitt (EC)" mit "Kassenschnitt" im Kassenbuch-EC:

- "Tageseinnahmen (EC)" und "Kassenschnitt (EC)" mit EC-Belege ("Kartenzahlung") + EC-Summe (meistens in Handschrift) und mit EC-Belegen, die Kassenschnitte enthalten

3. Rechnungen

- Buchungsstempel
- Legitimität der Anschaffungen / Ausgaben

Prüfung Finanzbuchhaltung:

Prüfen, ob bewilligte Finanzanträge korrekt (genannter Geldbetrag, genanntes Datum, Konformität mit Finanzordnung) abgerechnet wurden.

--> Vergleich der Finanzanträge mit Überweisungen via Master-Datei des AStA und Finanzbuchhaltungsordnern der Legislaturperiode

Angabe Finanzantragsnummer:

- auf "Finanzantragsabrechnung" oben
- im Master: Reiter "Finanzanträge" / "Übersicht StuPa" - Spalte: FA18

Angabe Kostenstelle im Haushalt:

auf "Finanzantragsrechnung" / sonstigen Rechnungen oben unter "Kostenstelle"

im Master: Reiter "Finanzanträge" / "Übersicht StuPa" -- Spalte: "HH-Stelle"

--> Anträge können aber auch unter dem Reiter "Übersicht Stupa" gelistet sein. Die Kostenstellenzahl ist unter dem Reiter "Kst. Ausgaben" zu finden.

Ablauf und Mitglieder

Der RPA ist am 08.02.2023 unter der Leitung von Luke Laumann (Die PARTEI Hochschulgruppe) für seine konstituierende Sitzung zusammengetreten. Weitere Treffen fanden nicht statt. Der RPA setzte sich hierbei aus folgenden Mitgliedern zusammen: Luke Laumann (Die PARTEI HSG), Simon Hock (Jusos und Unabhängige), Tanja Rausch (RCDS), David Brauch (LHG) und Felix Dörnfeld (Fachwerk)

Zur Prüfung der gewerblichen Referate

Die Prüfung der gewerblichen Referate lief ohne große Beanstandungen ab. Viele gefundene Diskrepanzen konnten entweder im selben Ordner oder im Folgenden erklärt werden. Um für ausreichende Transparenz zu sorgen, folgen im Anhang die Aufschriften, ohne Nennung der prüfenden Person des RPA, sortiert nach Datum, Institution und Treffen.

Zur Prüfung der politischen Referate

Im Gegensatz zur Prüfung der gewerblichen Referate gab es bei der Prüfung der politischen Referate mehr zu bemängeln. Die Buchführung erschien uns unsauberer als jene der gewerblichen Referate; politisches Fehlverhalten ließ sich aber auch hier nicht feststellen. Einige der Finanzanträge waren ohne sogenannte „FA“-Nummern versehen und/oder wiesen unterschiedliche Beträge auf, als in der Rechnung, oder der uns zur Verfügung gestellten Masterdatei. Viele der hier aufgelisteten Anmerkungen konnten nicht nachvollzogen werden. Die Auflistung und Sicherstellung der Transparenz bleibt die gleiche wie bei der vorherigen Prüfung der gewerblichen Referate; die Anmerkungen finden sich im Anhang.

Empfehlung an das Studierendenparlament

Der RPA hat dem aktuellen Finanzreferat seine Anmerkungen und Empfehlungen mitgeteilt. Der RPA kann – bei Bedarf – darüber hinaus in einer gesonderten Stellungnahme über die einzelnen Empfehlungen referieren.

Insgesamt können wir feststellen, dass die Finanzen gemäß Satzung und Finanzordnung geführt worden sind und keine schweren, unmittelbar abzustellenden Mängel festgestellt werden konnten.

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt dem Studierendenparlament gemäß §41 (3) der Satzung der Studierendenschaft die Entlastung des Allgemeinen Studierendenausschusses für das Haushaltsjahr 2017/18, da keine unauflösbaren Unstimmigkeiten gefunden wurden und die Buchführung auf einen gewissenhaften Umgang mit den Geldern der Studierendenschaft schließen lässt.

Darmstadt, der 08.02.2023

Prüfung der gewerblichen Referate

Erste Sitzung für das zu Prüfende Jahr 2018/19

Beginn 14:45Uhr

Anwesend: Luke Laumann, Jasmin Besier, Lisa Heidenreich, Felix Dörnfeld, Julian Sonntag

Zu prüfende Ordner, Schlosskeller Vollzählig, 806 nach Suche und Nachfragen vollzählig

Ende: 17:15 Uhr

Prüfung Schlosskeller, alle zu prüfenden Ordner sind da

Prüfung Schlosskeller:

Durchschau der Lieferantenrechnungen nach "Gebucht"-Stempeln, Sinnhaftigkeit und evtl. Anmerkungen der Steuerprüfer. Vergleich der Tagesumsätze mit dem

Kassenbestand und Überprüfung der Sinnhaftigkeit der gestellten

Kostenerstattungsanträge und Honorar-Rechnungen. Auch hier wurde, auf evtl.

Vermerke des Steuerbüros geachtet.

Oktober 2018

Bemerkungen:

Notiz Betriebskosten Oktober 768,13 statt 776,55

Notiz: Gutschrift/Vergütung übersenden(Arnheuser-Busch) erledigt 12/18, hier nicht nachvollziehbar

November 2018

Bemerkungen: Keine

Dezember 2018

Bemerkungen: Anmerkungen des Prüfbüros im Kassenbuch, ist für mich nicht ersichtlich ob angemerkte Makel ausgebessert bzw. dort nachgereicht wurden (Rechnung von T.Wölfe fehlt nach wie vor)

Januar 2019

Bemerkungen:

Rechnung Nr 106 - 2018 von bureau45 vom 28.12.18 wurde doppelt bezahlt Dez 18 u. Jan 19

Fehlbetrag am 14.03. zurücküberwiesen

Rechnung Nr 6-18 von Tim Wölfel vom 28.12. doppelt bezahlt, Fehlbetrag am 17.01. zurücküberwiesen

Verschiedene Beträge auf Kassenbericht und Beleg vom 01.01.19, Betrag auf Beleg wurde korrigiert, Betrag aus Kassenbericht ist der richtige (auf Beleg vermerkt)

Februar 2019

Bemerkungen: Keine

März 2019

Bemerkungen: Keine

April 2019

Bemerkungen: Rechnung über 10 Euro (Abfallverwertung) vom 03.04. + 15.04 149 Euro (invoice) nicht im Kassenbuch

Bargeldeinzahlung über 25.740 Euro nicht im Kassenbuch vermerkt (aber geprüft Stempel)

Mai 2019

Bemerkungen: Keine

Juni 2019

Bemerkungen:

14.06.2019: 200,00€ statt 200,20€ an GEMA gezahlt

Schlossgarten:

09.06.2022: EKP: 19,60€ oder 19,20€?

29.06.2022: Kostenerstattung S. Heist: 33,04€ oder 33,64€?

Juli 2019

Bemerkungen: Keine

August 2019

Bemerkungen:

Folgendes ist noch zu klären (Unterlagen dazu im Ordner vorne)

- Es wurden 1000€ Anzahlung von Beate Richter geleistet, ViKo- Abiparty), Rechnung fehlt, sollte in SK- FiBu von 2019 sein
- GEMA- Rechnung über 11556,47 € scheint zu fehlen (in SK- FiBu 2017)

Rechnungen vom Buchungszeitraum Juli wurden im August bei Steuerbüro eingereicht, wurden anscheinend nicht im August gebucht. Sind alle als "gebucht" markiert

Schlossgarten, Tagesumsätze 2508.2019: Gutschein (5,60€) wurde fälschlicherweise als Einnahme verbucht, Kassenbericht wurde nicht korrigiert

September 2019

Bemerkungen:

50€ Falschgeld von der Sparkasse einbehalten

Zuviel gezahlter Betrag von 15,37€ zurücküberwiesen an WIRmachenDruck, doppelte Rückerstattung, nur Emailverkehr aber keine Buchung der Rückerstattung in dem Monat
Zweimal Sammelüberweisung (33 und 18 Transaktionen), keine passenden Rechnungen

Sitzung 2 am 25.05

Von 14.30 bis 17 Uhr

Anwesend: Luke Laumann, Jasmin Besier, Lisa Heidenreich, Felix Dörnfeld, Julian Sonntag, Michael Spiehl

Prüfung 806

Vorgehen: Durchschau der Ordner nach "Gebucht"-Stempeln und evtl. Anmerkungen der

Steuerprüfer. Kontrolle der Sinnhaftigkeit der Rechnungen.

Oktober 2018

Bemerkungen: Keine

November-Dezember 2018

Bemerkungen: Keine

Januar 2019

Bemerkungen:

Bei zwei Beträgen Überzahlung von ca. 10€, aber Gebucht Stempel vorhanden
(13.02.2018 und 10.07.2018)

Februar 2019
Bemerkungen: keine

März 2019
28.03.19: 391,20€ oder 391,30€? (Einnahmen Café 19 Prozent)

April 2019
Bemerkungen: keine

Mai + Juni 2019
Bemerkungen: keine

Juli 2019
Bemerkungen: Rechnung vom 05.07.19 mit mehreren Unklarheiten der Steuerprüfer und mir, ich bin offiziell verwirrt. Ungeklärte Ausgaben von 50,25,-?????!!!!!!! Gebucht Stempel aber vorhanden
Fehlende Rechnung bei Mastercard Abrechnung vom 1 Juli! Kein gebucht Stempel vorhanden, was ist da passiert!!!!!!!

Prüfung Papierladen

Vorgehen: 1. Monatsabrechnung

- Abgleich der BAR-Entnahmen mit Kassenbuch-Bar ("Betrag": "Entnahme Bank")

2. Tagesabrechnung

- Abgleich von "Kasse an Bank (bar)" und "Tageseinnahmen (bar)" mit Kassenbuch-Bar (Datum: "Betrag" -- "Entnahme Bank")

- Abgleich der "Tageseinnahmen (EC)" mit Datum: "Betrag" -- "Modellbauwaren, Schreibwaren"

und "Kassenschnitt (EC)" mit "Kassenschnitt" im Kassenbuch-EC:

- "Tageseinnahmen (EC)" und "Kassenschnitt (EC)" mit EC-Belege ("Kartenzahlung") + EC-Summe (meistens in Handschrift) und mit EC-Belegen, die Kassenschnitte enthalten

3. Rechnungen

- Buchungsstempel

- Legitimität der Anschaffungen / Ausgaben

November 2018
Bemerkungen: Keine

Dezember 2018

Bemerkungen:
Rechnung RE8146 ohne Stempel mit Überweisungsdatum, aber Gebuchtstempel vorhanden
Notiz: RE324218(LACO) wurde doppelt überwiesen, Rechnung nicht im Ordner

Januar 2019
Bemerkungen:
analog zum Kommentar des Wirtschaftsprüfers: Februar-Abrechnung gehört separat eingeordnet

Februar 2019

Bemerkungen:

Überschneidung mit Januar (siehe oben)

tlw. Überschneidung mit dem März-Ordner

einzelne Datumsfehler (aber durch Rechnungsdatum korrigierbar)

März 2019

Bemerkungen:

keine

April 2019

Bemerkungen: Belege bis 08.03. im April Ordner

Mai 2019

Bemerkungen:

keine

Juni 2019

Bemerkungen: keine

Juli 2019

Bemerkungen: Am 12.07 10,- mehr gebucht als in der Tagesabrechnung angegeben,
Tagesabrechnung vom 30.7 fehlt im Kassenschnitt, gebucht Stempel aber vorhanden,

Prüfung Finanzbuchhaltung:

Prüfen, ob bewilligte Finanzanträge korrekt (genannter Geldbetrag, genanntes Datum, Konformität mit Finanzordnung) abgerechnet wurden.

--> Vergleich der Finanzanträge mit Überweisungen via Master-Datei des AStA und Finanzbuchhaltungsordnern der Legislaturperiode

Angabe Finanzantragsnummer:

- auf "Finanzantragsabrechnung" oben

- im Master: Reiter "Finanzanträge" / "Übersicht StuPa" - Spalte: FA18

Angabe Kostenstelle im Haushalt:

auf "Finanzantragsrechnung" / sonstigen Rechnungen oben unter "Kostenstelle"

im Master: Reiter "Finanzanträge" / "Übersicht StuPa" -- Spalte: "HH-Stelle"

--> Anträge können aber auch unter dem Reiter "Übersicht Stupa" gelistet sein. Die Kostenstellenzahl ist unter dem Reiter "Kst. Ausgaben" zu finden.

Oktober 2017

Keine Anmerkungen

November 2017

FA 17 - 123: falsche Rechnung angehängt

Geprüft: 23.11.2021

Dezember 2017

FA 17 - 130 423,28€ beantragt und bewilligt, 100€ ausgezahlt, Beleg von 288,70€

Finanzantrag von "Pilot, Stefan" keine FA 17 Nummer!

Keine weiteren Anmerkungen

Januar 2018

Keine Anmerkungen

Februar 2018

FA 17 - 147: 4,49 Euro mehr ausgegeben als bewilligt

FA 17 - 144: Grund des FA + Betrag passt nicht zur FA-Nummer (145 könnte es evtl. sein)

Geprüft: 23.11.2021

März 2018

FA 18 - ????: Antrag "Strategieplanung" von Aron Hartmann Finanzantragsnummer fehlt, passt zu FA 17 - 141, bei dem allerdings nie etwas ausgezahlt wurde laut Masterdatei

FA 18 - 018: 500 Euro bewilligt und in Rechnung eingefordert, aber nichts ausgezahlt

FA 17 - ????: Finanzantragsnummer fehlt und auf den ersten Blick findet sich auch kein passender

FA - 148: Antrag "FSK im Januar" von Stefan Pilot Als Grund in Masterdatei

Verlustkosten angegeben, unter der Nummer wird aber auch eine Rechnung für einen Vortrag über Abschiebungshaft verbucht

Geprüft: 23.11.2021

April 2018

FA 17 - 120: Nichts ausgezahlt laut Masterdatei

Geprüft: 23.11.2021

Mai 2018

keine Anmerkungen

Geprüft: 23.11.2021

Juni 2018

FA 18 - 076: Nichts ausgezahlt laut Masterdatei

Stupa 18 - 03: FA-Nummer ist so eingetragen, FA 18-03 ist nicht gemeint

FA 18 - 33: mehr bewilligt als laut Rechnung ausgegeben

FA 18 - 16: s.o.

FA 18 - 72: s.o.

FA 18 - ????: mehrere FAs "Verpflegung Workshopreihe Diskursanalyse" von Daniel Engel haben keine FA-Nummer

Geprüft: 23.11.2021

Juli 2018

Keine Anmerkung

August 2018

FA 18 - 64: Abweichender Betrag der Rechnung: 60€ statt 180€

FA 18 - 105: Abweichender Betrag der Rechnung: 54,05€ statt 0€

FA 18 - 109: Dopplung der FA-Nr.; siehe September 2018

FA 18 - 92: Finanzantragsabrechnung und Master-Eintrag stimmen nicht überein;
abweichend: Betrag und Person

Geprüft: 23.11.2021

September 2018

FA 18 - 028: abweichend: Gesamtbetrag in Abrechnung 64,50€;

aber im Master: 427€ bewilligt; 431,40€ ausgezahlt

FA 18 - 91: abweichend: Ausgezahlter Geldbetrag als 0€ statt 300€ angegeben

FA 18 - 108 und FA 18 - 109: Druckzettel des Finanzantrags stimmt nicht mit Master
überein; abweichend: Geldbetrag von 21€ statt 300€

Geprüft: 23.11.2021